

Dissertation eingereicht am Fachbereich Bildungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen (Standort Essen) zur Erlangung des akademischen Grades des Doktors der Philosophie (Dr. phil.)

Titel:

Untersuchung zur Symptomatik einer jugendspezifischen Tendenz zur Selbstüberschätzung im Bezugsrahmen jugendlichen Risikoverhaltens

Gutachter/-in:

Frau Prof. Dr. Maria Limbourg

Herr Prof. Dr. Wilfried Breyvogel

Vorgelegt von:

Michael Jost geboren am 24.09.1969 in Gladbeck

Tag der mündlichen Prüfung:

06.11.2007

Abstract:

Gegenstand der vorliegenden quantitativ ausgerichteten Studie soll eine nähere Betrachtung einer in der wissenschaftlichen Rezeption als „jugendspezifisch“ beschriebenen Disposition zur Selbstüberschätzung sein.

Von paradigmatischer Seite dienen insbesondere die Schulen der Entwicklungspsychologie und der Tiefenpsychologie als Bezugsrahmen. Berücksichtigung fanden die Angaben von 720 Schülern/-innen im Alter von 11 bis 16 Jahren (Vergleichsgruppe Erwachsene: N=120; Items je Fragebogen: 42).

Kontakt:

Michael Jost

Bosslerweg 82

D-45966 Gladbeck

Mob: +49 (0) 163 1730 969

e-mail: michael.jost@uni-due.de